

## **Beschlußempfehlung**

**des Ausschusses nach Artikel 77 des Grundgesetzes  
(Vermittlungsausschuß)**

**zu dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheid, Volksbegehren  
und Volksbefragung nach Artikel 29 Abs. 6 des Grundgesetzes  
(G Artikel 29 Abs. 6)  
— Drucksachen 8/1646, 8/2705, 8/2941 —**

**Berichtersteller: Abgeordneter Dr. Schäfer (Tübingen)**

Der Bundestag wolle beschließen:

Das vom Deutschen Bundestag in seiner 148. Sitzung am 26. April 1979 beschlossene Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheid, Volksbegehren und Volksbefragung nach Artikel 29 Abs. 6 des Grundgesetzes (G Artikel 29 Abs. 6) — Drucksachen 8/1646, 8/2705 — wird nach Maßgabe der in der Anlage zusammengefaßten Beschlüsse geändert.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung hat der Vermittlungsausschuß beschlossen, daß im Deutschen Bundestag über die Änderungen gemeinsam abzustimmen ist.

Bonn, den 12. Juni 1979

### **Der Vermittlungsausschuß**

<b>Vogel (Ennepetal)</b>	<b>Dr. Schäfer (Tübingen)</b>
Vorsitzender	Berichtersteller

## Anlage

**Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheid, Volksbegehren  
und Volksbefragung nach Artikel 29 Abs. 6 des Grundgesetzes  
(G Artikel 29 Abs. 6)****1. Zu § 10 Abs. 1**

In § 10 Abs. 1 Satz 2 werden nach den Worten „Bundesminister des Innern“ die Worte „mit Zustimmung des Bundesrates“ eingefügt.

**2. Zu § 33 Abs. 1**

§ 33 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

- a) Die Worte „nach dem vom Bundesminister des Innern bekanntgegebenen Muster“ werden gestrichen.

**b) Es wird folgender Satz 2 angefügt:**

„Das Muster der Eintragungslisten wird vom Bundesminister des Innern durch allgemeine Verwaltungsvorschrift mit Zustimmung des Bundesrates bestimmt.“

**3. Zu § 40**

In § 40 werden nach dem Wort „Rechtsverordnung“ die Worte „mit Zustimmung des Bundesrates“ eingefügt.

**4. Zu § 41**

§ 41 wird gestrichen.